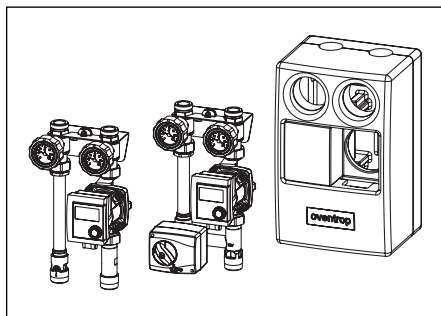


Heizkessel-Anbindesystem
„Regumat 130“ DN 20
Montage- und Betriebsanleitung

Vor dem Einbau des Heizkessel-Anbindesystems die Montage- und Betriebsanleitung vollständig lesen!
Die Montage- und Betriebsanleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen an den Anlagenbetreiber weitergeben!

Inhalt:

1	Allgemeines	1
2	Sicherheitshinweise	1
3	Transport und Verpackung	2
4	Montage und Einbau	2
5	Technische Daten	5



1 Allgemeines

1.1 Informationen zur Montageanleitung

Diese Anleitung dient dem Fachhandwerker dazu, das Heizkessel-Anbindesystem fachgerecht zu installieren und in Betrieb zu nehmen. Mitgeltende Unterlagen: Anleitungen aller Anlagenkomponenten.

1.2 Aufbewahrung der Unterlagen

Diese Montageanleitung sollte zum späteren Gebrauch vom Anlagenbetreiber aufbewahrt werden.

1.3 Symbolerklärung

Hinweise zur Sicherheit sind durch Symbole gekennzeichnet. Diese Hinweise sind zu befolgen, um Unfälle, Sachschäden und Störungen zu vermeiden.

! ACHTUNG!

Mögliche gefährliche Situation für Produkt, Anlage oder Umwelt!

1.4 Urheberschutz

Die Einbau- und Betriebsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

2 Sicherheitshinweise

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Betriebssicherheit ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Heizkessel-Anbindesystems gewährleistet.

Das Heizkessel-Anbindesystem „Regumat“ ermöglicht die zeit- und platzsparende Anbindung des Heizkessels an das Rohrleitungssystem.

Jede darüber hinausgehende und/oder andersartige Verwendung ist untersagt und gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Ansprüche jeglicher Art gegen den Hersteller und/oder seine Bevollmächtigten wegen Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können nicht anerkannt werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählt auch die korrekte Einhaltung der Montage- und Betriebsanleitung.

2.2 Gefahren, die vom Einsatzort ausgehen können

! WARNUNG!

Die Rohrleitungen und Armaturen können im Betrieb sehr heiß sein und zu Verbrennungen führen. Handschuhe tragen und Anlage vor Beginn der Arbeiten außer Betrieb nehmen.

! WARNUNG!

Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben!

2.3 Montage, Inbetriebnahme, Wartung

Montage, Erstinbetriebnahme, Wartung und Reparaturen müssen von autorisierten Fachkräften (Heizungsfachbetrieb / Vertragsinstallationsunternehmen) durchgeführt werden.
(EN 5011 Teil 1 und VDE 1000 Teil 10 für Arbeiten an elektrischen Einrichtungen).

3 Transport, Verpackung und Lagerung

3.1 Transportinspektion

Lieferung unmittelbar nach Erhalt auf mögliche Transportschäden untersuchen.

Falls derartige oder andere Mängel feststellbar sind, Warensendung nur unter Vorbehalt annehmen und Reklamation einleiten. Dabei Reklamationsfristen beachten.

4 Montage und Einbau

4.1 Installationshinweise



WARNUNG!

Vor Arbeiten an der Anlage sicherstellen, dass die Rohrleitungen und die Armaturen abgekühlt und entleert sind.

Elektrische Komponenten (Regler, Pumpen, etc.) vor Beginn der Arbeiten vom Strom trennen!

Das Heizkessel-Anbindesystem „Regumat“ wird vormontiert geliefert.

Der „Regumat“ wird wahlweise mit oder ohne Heizungsumwälzpumpe ausgeliefert. Bei der Variante ohne Pumpe werden die einzelnen Armaturen der Baugruppe lose zusammengeschraubt angeliefert.

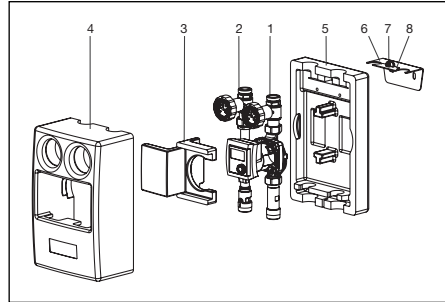
Die Verbindungen müssen nach Einbau der Pumpe mit folgendem Anzugsdrehmoment angezogen werden:

- Überwurfmutter G 1 45 Nm

Danach die Verbindung auf Dichtheit prüfen.

Der Vorlauf ist werkseitig rechts angeordnet, kann aber gewechselt werden (siehe 4.5).

4.2 Montagehinweise



Den Vor- (1) und Rücklaufstrang (2) der Übergabestation aus der Isolierung nehmen. Dazu die vordere Isolierung (4) und den Einlegeblock (3) abziehen und die Schraube (7) der Wandwinkel (6) lösen.

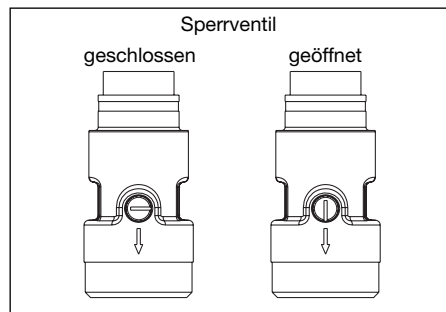
Die Position der Übergabestation an der Wand festlegen und den Wandwinkel mit beiliegenden Schrauben befestigen. Dazu die hintere Isolierung als Bohrschablone verwenden.

Hintere Isolierung auf Wandwinkel aufsetzen, Vor- und Rücklaufstrang in Wandwinkel einhängen und mit Sicherungsblech (8) und Schraube gegen verdrehen sichern.

Achtung: Beim Einbau von konventionellen Pumpen (Asynchronmotoren) den Blinddeckel statt des Einlegeblocks verwenden.

4.3 Schwerkraftbremse

Die Schwerkraftsperre verhindert bei abgeschalteter Pumpe die Eigenzirkulation des Heizungswassers.



In Betriebsstellung ist das Sperrventil geschlossen, Durchfluss ist nur in Förderrichtung möglich.

Bei Inbetriebnahme bzw. zu Wartungsarbeiten (Füllen und Spülen) muss das Sperrventil geöffnet werden.

4.4 Stellmotor („Regumat M3-130“)

Der Stellmotor NR230 des Dreiwegemischers kann durch handelsübliche Regelsysteme mit 3-Punkt Ausgang angesteuert werden. Der Drehwinkel ist auf 90° begrenzt.

Bei Erreichen der Endanschläge wird der Stellmotor elektrisch abgeschaltet und ist stromlos. Bei Störungen des Regelsystems kann der Antrieb durch einen zusätzlichen Drehknopf auf Handbetrieb umgestellt werden.



! WARNUNG!

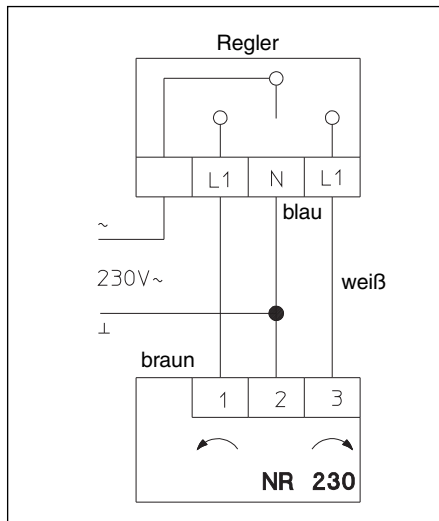
Der elektrische Anschluss hat gemäß den gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen!

4.4.1 Dreipunktsteuerung:



! ACHTUNG!

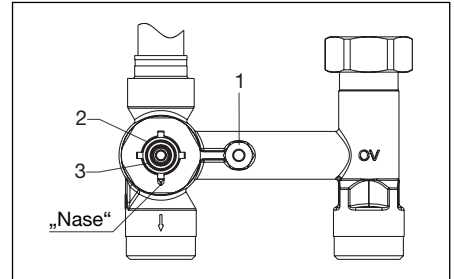
Die Drehrichtung warm/kalt ist von der Einbaulage des Dreiwegemischers (Vor-/Rücklauf) abhängig.



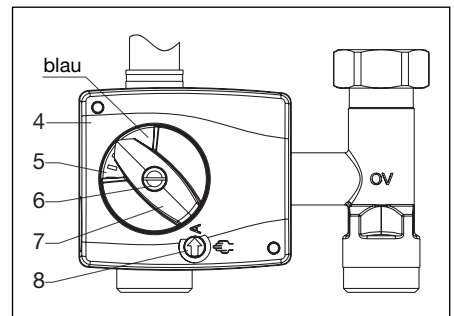
Technische Daten:

Betriebsspannung	230V 50Hz
Aufnahmeleistung	2,5 W
Schutzklasse	II (schutzisoliert)
Drehmoment	5 Nm
Laufzeit	140s
Umgebungstemperatur	0°C - +50°C
Anschlusskabelänge	2,2 m

4.4.2 Montage des Stellmotors



- Verdrehsicherung (1) fest am Mischergehäuse montieren.
- Adapter (2) bis zum Anschlag auf das Mischerküken (3) stecken. Abflachung beachten!
- Mischerküken so einstellen, dass die Nase des Adapters nach unten zeigt. Das Mischerküken verschließt in dieser Stellung den Abgang nach unten (voller Bypassbetrieb, kalt).



- Betriebsschalter (8) auf Handbetrieb stellen
- Drehrichtungsanzeige (5) gemäß Abbildung auf den Stellmotor (4) legen.
- Handverstellgriff (7) auf die Mischerachse stecken.

Achtung: Der Handverstellgriff lässt sich nur in einer Rasterstellung leicht aufdrücken. Keine Gewalt anwenden! Handverstellgriff im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen. Pfeilmarke des Handverstellgriffes befindet sich im blauen Bereich.

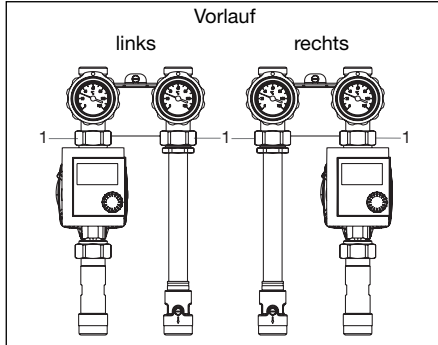
- Stellmotor auf die Mischerachse setzen.
- Schraube (6) mit Fächerscheibe einstecken und die Schraube mit einem Drehmoment von > 5 Nm anziehen.
- Betriebsschalter wieder auf Automatikbetrieb stellen.

4.5 Änderung der Durchflussrichtung

! ACHTUNG!

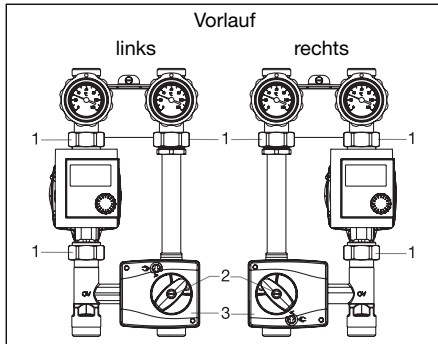
Die Baugruppen sind ab Werk auf Dichtheit geprüft. Bei Änderung der Durchflussrichtung auf Unversehrtheit der Dichtungen achten und nach dem Umbau auf Dichtheit prüfen.

4.5.1 „Regumat S-130“

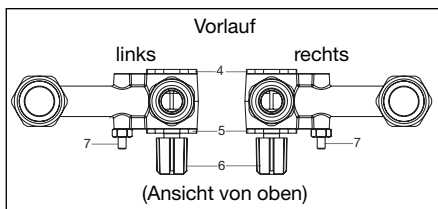


- Verbindung (1) lösen.
- Vorlauf- und Rücklaufstrang tauschen.
- Verbindung wieder festschrauben und mit einem Drehmoment von 45 Nm anziehen.

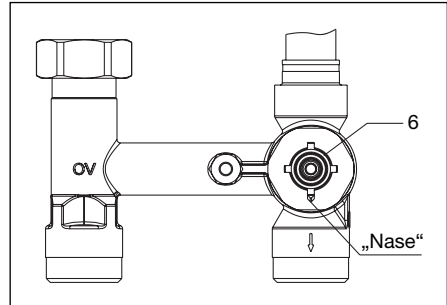
4.5.2 „Regumat M3-130“



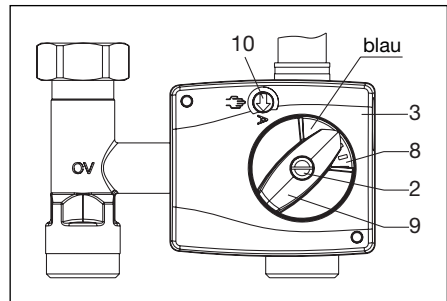
- Verbindung (1) und Schraube (2) lösen.
- Stellmotor (3) abnehmen.



- Deckel (4) und (5) lösen.
- Mischerküken (6) auf die andere Seite montieren.
- Deckel wieder festschrauben und mit einem Drehmoment von 45 Nm anziehen.
- Verdrehsicherung (7) auf die andere Seite umbauen.



- Mischerküken (6) so einstellen, dass die Nase des Adapters nach unten zeigt. Das Mischerküken verschließt in dieser Stellung den Abgang nach unten (voller Bypassbetrieb, kalt).



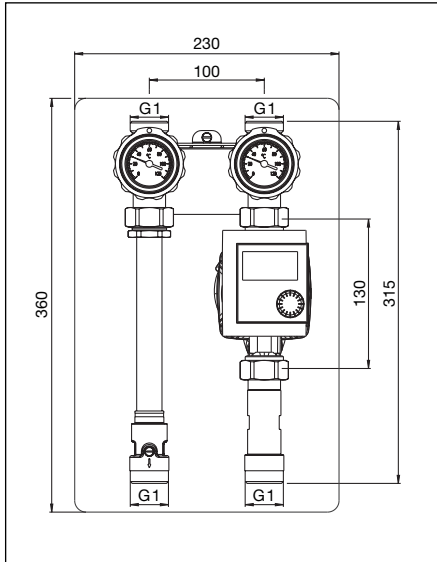
- Betriebsschalter (10) auf Handbetrieb stellen
- Drehrichtungsanzeige (8) gemäß Abbildung auf den Stellmotor (3) legen.
- Handverstellgriff (9) auf die Mischerachse stecken.

Achtung: Der Handverstellgriff lässt sich nur in einer Rasterstellung leicht aufdrücken. Keine Gewalt anwenden! Handverstellgriff gegen Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen. Pfeilmarke des Handverstellgriffes befindet sich im blauen Bereich.

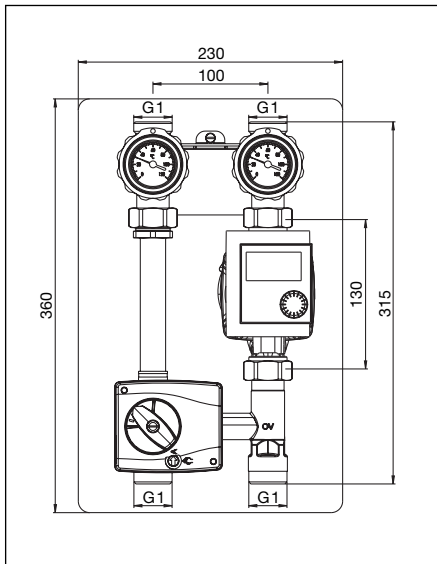
- Stellmotor auf die Mischerachse setzen.
- Schraube (2) mit Fächerscheibe einstecken und die Schraube mit einem Drehmoment von > 5 Nm anziehen.
- Betriebsschalter wieder auf Automatikbetrieb stellen.

5 Technische Daten

5.1 Maße



„Regumat S-130“ DN 20

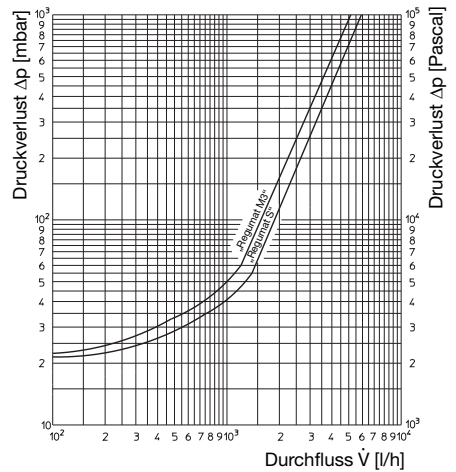


„Regumat M3-130“ DN 20

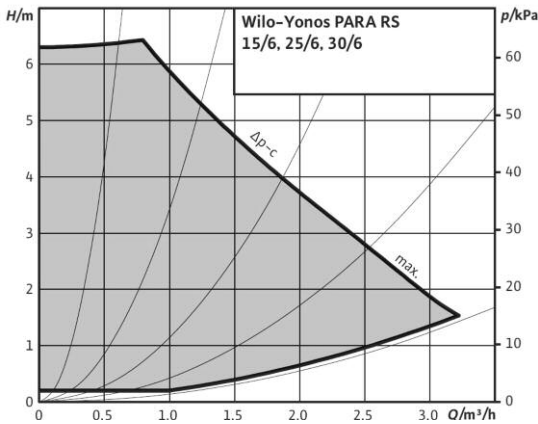
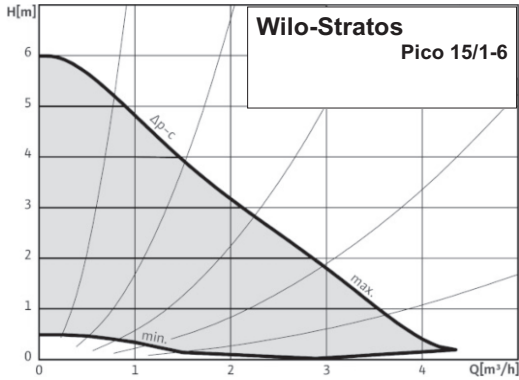
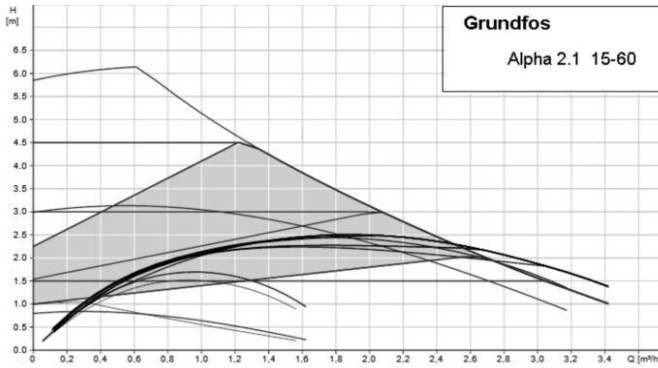
5.2 Technische Daten

Nenngröße	DN 20
max. Betriebstemperatur	120°C
max. Betriebsdruck	10 bar PN 10
k_{vs} -Wert	
„Regumat-S“	5,8
„Regumat-M3“	5,1
Öffnungsdruck Sperrventil	20 mbar
Anschlüsse	G1 AG flachdichtend
Baulänge Pumpe	130 mm, G 1 AG

5.3 Druckverlustdiagramm



5.4 Pumpenkennlinien



OVENTROP GmbH & Co. KG
Paul-Oventrop-Straße 1
D-59939 Olsberg
Telefon +49 (0) 29 62 82-0
Telefax +49 (0) 29 62 82-400
E-Mail mail@oventrop.de
Internet www.oventrop.com

Technische Änderungen vorbehalten.

135505180 03/2017

Eine Übersicht der weltweiten Ansprechpartner finden Sie unter www.oventrop.de.



Boiler connection system “Regumat 130“ DN 20

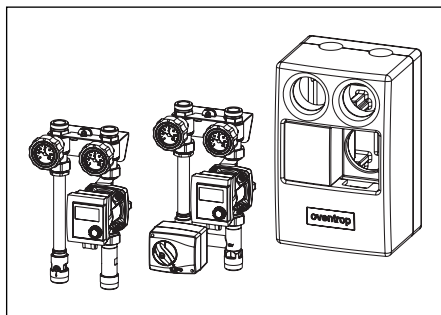
Installation and operating instructions

Read installation and operating instructions carefully before installing the boiler connection system!

The installation and operating instructions as well as all other valid documents have to remain with the user of the system!

Content:

1	General information	7
2	Safety notes	7
3	Transport and packaging	8
4	Installation and assembly	8
5	Technical data	11



1 General information

1.1 Information regarding installation and operating instructions

These installation and operating instructions serve the installer to install the boiler connection system professionally and to set it into operation. Other valid documents: Manuals of all system components.

1.2 Keeping of documents

The installation and operating instructions should be kept by the user of the system.

1.3 Symbol explanation

Safety guidelines are displayed by symbols. These guidelines are to be observed to prevent accidents, damage to property and malfunctions.



DANGER!

Imminent danger to life and limb!



ATTENTION!

Potential dangerous situation for product, system and environment!

1.4 Copyright

The installation and operating instructions are copyrighted.

2 Safety notes

2.1 Correct use

Operating safety is only guaranteed if the boiler connection system is used correctly.

The boiler connection system “Regumat” allows a time- and space-saving connection of the boiler to the pipework.

Any use of the product outside its intended design will be considered as non compliant and misuse. Claims of any kind against the manufacturer and/or its authorised representatives due to damages caused by incorrect use cannot be accepted. The observance of the installation and operating instructions is part of the compliance terms.

2.2 Possible dangers at the installation location



DANGER!

The pipework and the boiler connection system can get very hot and lead to bad scalding. Do not touch without safety gloves and inactivate the system before work commences.



Boiler-Gas.ru

Перейти на сайт

2.3 Installation, initial operation, maintenance

Installation, initial operation, maintenance and repairs have to be carried out by authorised and qualified tradesmen.
(EN 5011 part 1 and VDE 1000 part 10 for work on the electrical installation).

3 Transport and packaging

3.1 Transport inspection

Upon receipt, check delivery for any damages caused during transit
Any damages must be reported immediately upon receipt.

4 Installation and assembly

4.1 Installation advice



DANGER!

Before starting work, make sure that the pipework and components have cooled down and been drained.

Before starting work, disconnect electrical components (controllers, pumps etc.) from power!

The boiler connection system "Regumat" is supplied preassembled.

The "Regumat" is available with or without heating circulation pump. The individual components of the model without pump are supplied loosely connected.

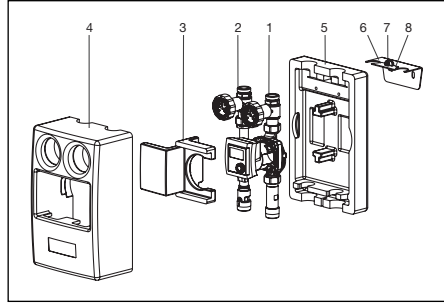
After installation of the pump, the connections have to be tightened with a torque of:

– Collar nut G 1 45 Nm

Check connection for leaks.

When leaving the factory, the supply pipe is on the right hand side but it can be changed on site (see 4.5).

4.2 Installation advice



Remove supply (1) and return column (2) from the insulation. Pull off the front insulation (4) and the insertion block (3) and loosen the screw (7) of the wall bracket (6).

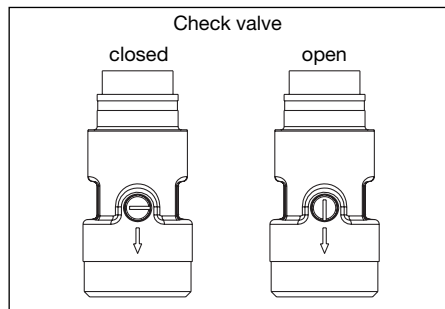
Determine position of the station on the wall and fix the wall bracket with the enclosed screws. Use rear insulation as jig.

Mount rear insulation onto the wall bracket, hang supply and return column into it and protect against twisting by use of the locking plate (8) and screw.

Attention: When installing conventional pumps (asynchronous motors), use the blind cover instead of the insertion block.

4.3 Check valve

The check valve prevents a gravity circulation of the heating water when the pump is switched off.



The check valve is closed in operating position; passage is only possible in flow direction.

When putting the system into operation and during maintenance work (filling and flushing), the check valve must be opened.

4.4 Actuator ("Regumat M3-130")

The actuator NR230 of three-way mixing valve can be activated via any commercial control system with a three point output.

The angle of rotation is limited to 90°.

Having reached the limit stops, the actuator is switched off electrically and is without current. In case of a malfunction of the control system, the actuator can be converted to manual operation with the help of an additional rotary knob.



WARNING!

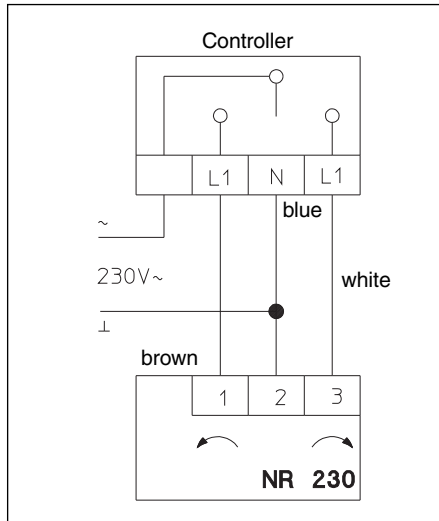
The electrical connection has to be carried out according to the legal rules!

4.4.1 Three point control:



ATTENTION!

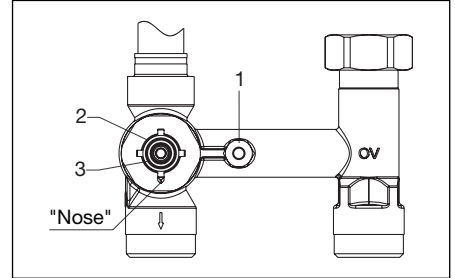
The direction of rotation hot/cold depends on the installation position of the three-way mixing valve (supply/return).



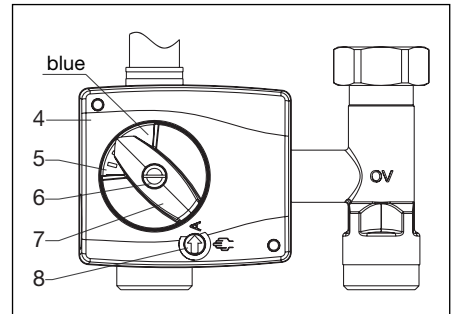
Technical data:

Operating current	230V 50Hz
Absorbed power	2.5 W
Protective system	II (shockproof)
Torque	5 Nm
Operating time	140s
Ambient temperature	0°C - +50°C
Length of cable	2.2 m

4.4.2 Installation of the actuator



- Mount antirotation device (1) onto the valve body.
- Push adapter (2) onto the spindle of the mixing valve (3) until stop. Ensure flat surfaces on spindle and adapter are aligned!
- Set spindle of the mixing valve in such a way that the nose of the adapter points downwards. In this position, the downward outlet is closed by the spindle of the mixing valve (bypass completely open, cold).



- Set operating switch (8) to manual operation.
- Place rotation indicator (5) onto the actuator (4) as illustrated.
- Push handle for manual setting (7) onto the shaft of the mixing valve.

Attention: The handle can only be engaged easily in a snap-in position. Do not use excessive force! Turn handle for manual setting to the left until stop. Arrow of the handle is in the blue zone.

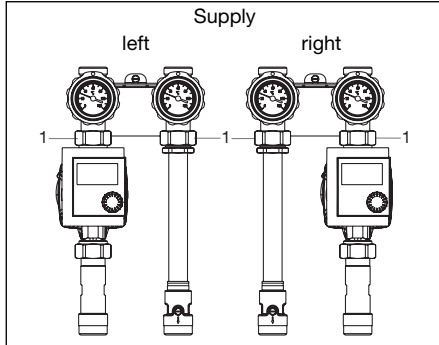
- Place actuator onto the shaft of the mixing valve.
- Introduce and tighten screw (6) together with the serrated lock washer with a torque of >5Nm.
- Set operating switch to automatic operation.

4.5 4.5 Modification of the flow direction

! ATTENTION!

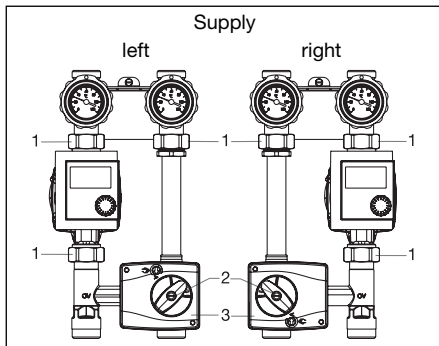
The product assemblies are leak tested at works. When modifying the flow direction, please make sure that the seals are not damaged and carry out leak test after modification.

4.5.1 "Regumat S-130"

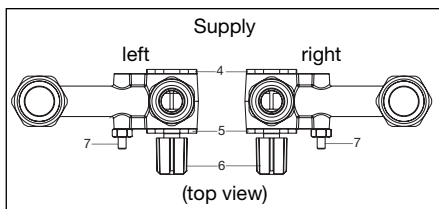


- Unscrew connection (1).
- Change supply and return column.
- Retighten connection with a torque of 45 Nm.

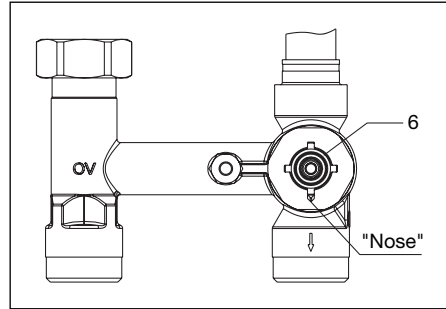
4.5.2 "Regumat M3-130"



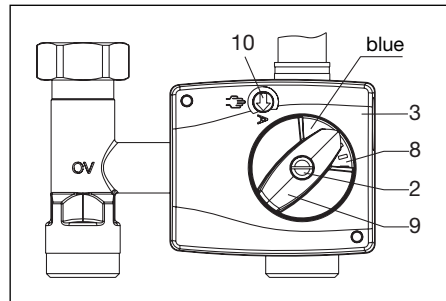
- Loosen connection (1) and screw (2).
- Remove actuator (3).



- Loosen covers (4) and (5).
- Mount spindle of the mixing valve (6) on the opposite side.
- Retighten covers with a torque of 45 Nm.
- Mount antirotation device (7) on the opposite side.



- Set spindle of the mixing valve (6) in such a way that the nose of the adapter points downwards. In this position, the downward outlet is closed by the spindle of the mixing valve (bypass completely open, cold).



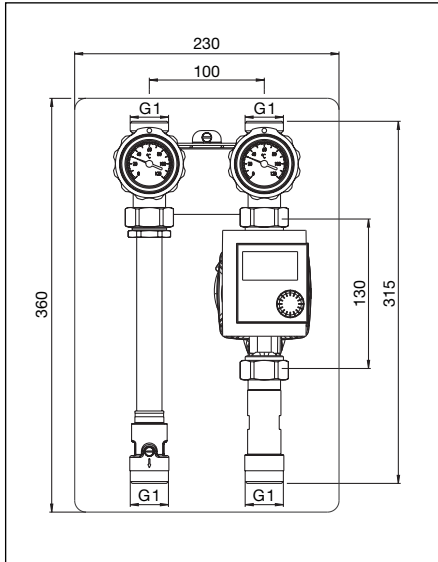
- Set operating switch (10) to manual operation.
- Place rotation indicator (8) onto the actuator (3) as illustrated.
- Push handle for manual setting (9) onto the shaft of the mixing valve.

Attention: The handle can only be engaged easily in a snap-in position. Do not use excessive force! Turn handle for manual setting to the left until stop. Arrow of the handle is in the blue zone.

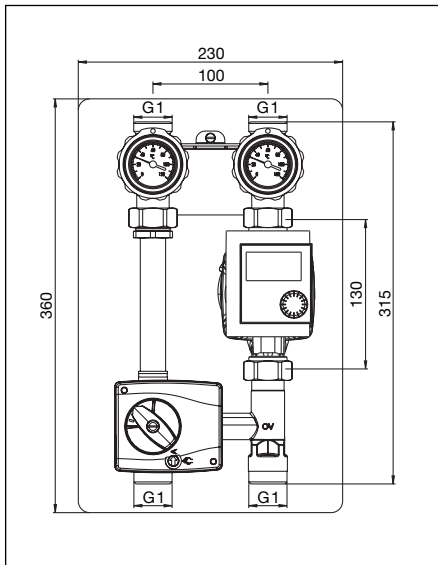
- Place actuator onto the shaft of the mixing valve.
- Introduce and tighten screw (2) together with the serrated lock washer with a torque of > 5Nm.
- Set operating switch to automatic operation.

5 Technical data

5.1 Dimensions



“Regumat S-130” DN 20

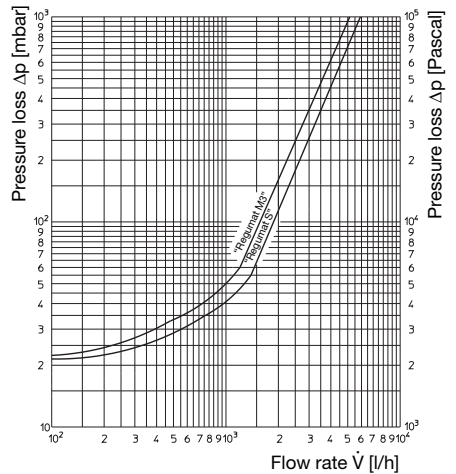


“Regumat M3-130” DN 20

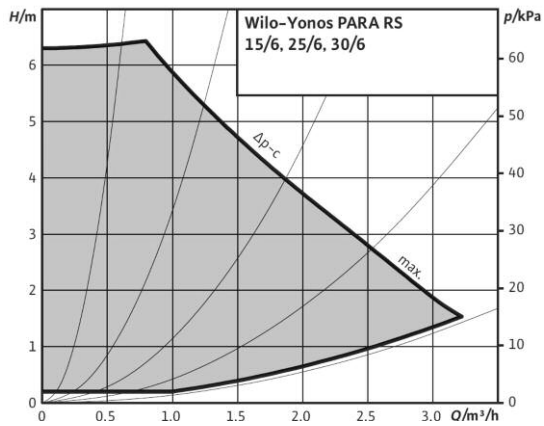
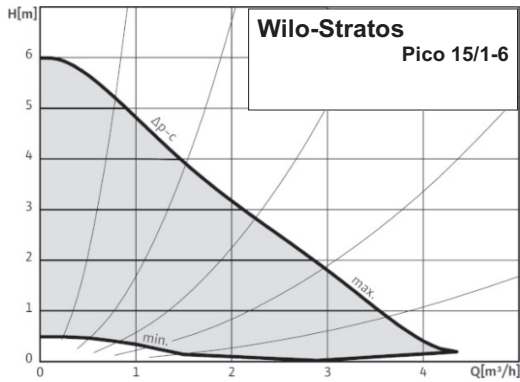
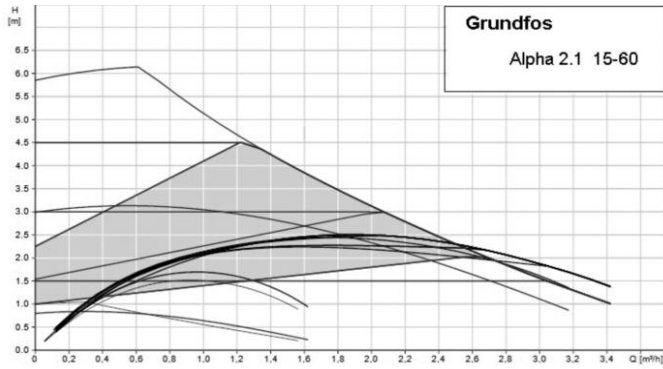
5.2 Technical data

Nominal size	DN 20
Max. operating temperature	120°C
Max. operating pressure	10 bar PN10
kvs value	
“Regumat-S”	5.8
“Regumat-M3”	5.1
Opening pressure check valve	20 mbar
Connections	G 1 male thread flat sealing
Pump length	130 mm, G1 male thread

5.3 Pressure loss chart



5.4 Pump characteristics



Subject to technical modification without notice.

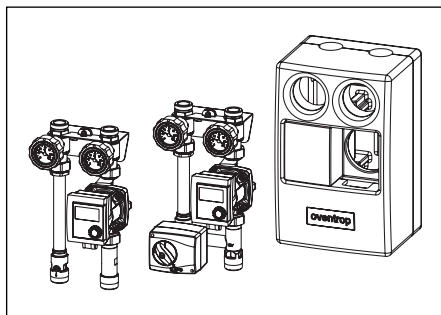
135505180 03/2017

For an overview of our global presence visit
www.oventrop.com.

Lire intégralement la notice d'installation et d'utilisation avant le montage du système de raccordement pour chaudières!
Remettre la notice d'installation et d'utilisation ainsi que tous les documents de référence à l'utilisateur de l'installation!

Contenu:

1	Généralités	13
2	Consignes de sécurité	13
3	Transport et emballage	14
4	Installation et montage	14
5	Données techniques	17



1 Généralités

1.1 Informations sur la notice d'installation et d'utilisation

Cette notice d'installation et d'utilisation a pour but d'aider le professionnel à installer et mettre en service le système de raccordement pour chaudières. Autres documents de référence: Notices de tous les composants du système.

1.2 Conservation des documents

Cette notice d'installation et d'utilisation doit être conservée par l'utilisateur de l'installation pour référence ultérieure.

1.3 Explication des symboles

Les consignes de sécurité sont identifiées par des symboles. Ces consignes doivent être

! ATTENTION!
Situation potentiellement dangereuse pour le produit, l'installation ou l'environnement!

1.4 Protection de la propriété intellectuelle

La présente notice d'installation et d'utilisation est protégée par le droit de la propriété intellectuelle.

2 Consignes de sécurité

2.1 Utilisation correcte

La sûreté de fonctionnement du système de raccordement pour chaudières n'est garantie que s'il est affecté à l'utilisation prévue.

Le système de raccordement pour chaudières «Regumat» permet un raccordement de la chaudière à la tuyauterie faisant gagner du temps et permettant un gain de place.

Toute utilisation différente du système est interdite et réputée non conforme.

Les revendications de toute nature à l'égard du fabricant et/ou ses mandataires pour des dommages résultant d'une utilisation non conforme ne seront pas acceptées.

L'utilisation conforme comprend aussi l'utilisation correcte de la notice d'installation et d'utilisation.

2.2 Risques liés au lieu d'installation



En pleine période de service, la tuyauterie et la robinetterie peuvent devenir très chaudes et causer des brûlures. Porter des gants de protection et mettre l'installation hors service avant le début des travaux.



Risque immédiat de blessures ou de mort!

2.3 Montage, mise en service, entretien

Le montage, la mise en service initiale, l'entretien et des réparations doivent être effectués par des professionnels qualifiés (professionnel du chauffage/entreprise d'installation agréée).

(EN 5011 partie 1 et VDE 1000 partie 10 pour travaux aux installations électriques).

3 Transport et emballage

3.1 Inspection après transport

Examiner la livraison immédiatement après réception pour vérifier l'absence de dommages dus au transport.

Si des dommages ou d'autres défauts sont constatés, n'accepter la marchandise que sous réserve. Emettre une réclamation en respectant les délais applicables.

4 Installation et montage

4.1 Consignes d'installation



DANGER!

Avant le début des travaux, il faut s'assurer que la tuyauterie et la robinetterie sont refroidies et vidangées.

Couper l'alimentation électrique des composants (régulateurs, circulateurs etc.) avant le début des travaux!

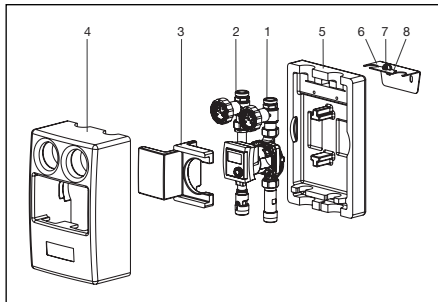
Le système de raccordement pour chaudières «Regumat» est livré prémonté.

Le «Regumat» est fourni au choix avec ou sans circulateur. Les composants individuels du modèle sans circulateur sont livrés prémontés sans serrage. Après le montage, les raccordements doivent être serrés avec un couple de serrage de:

- Ecou d'accouplement G 1 45 Nm

Procéder au test d'étanchéité du raccordement. En départ usine, l'aller est monté à droite mais il peut être inversé sur site (voir 4.5).

4.2 Consignes d'installation



Sortir les colonnes aller (1) et retour (2) de l'isolation en retirant l'isolation avant (4) et le bloc d'insertion (3) et en desserrant la vis (7) de l'équerre murale (6).

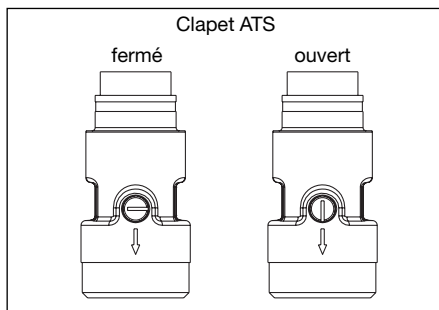
Déterminer la position de la station sur le mur et fixer l'équerre murale à l'aide des vis jointes. Utiliser l'isolation arrière comme gabarit.

Placer l'isolation arrière sur l'équerre murale, y accrocher les colonnes aller et retour et protéger contre la torsion à l'aide de la plaque d'arrêt (8) et de la vis.

Attention: Lors de l'utilisation de circulateurs conventionnels, (moteurs asynchrones), utiliser le bouchon amovible au lieu du bloc d'insertion.

4.3 Clapet ATS

En cas d'arrêt du circulateur, le clapet ATS évite une circulation par gravité de l'eau de chauffage.



En position de service, le clapet ATS est fermé et le passage n'est possible que dans le sens de circulation.

Lors de la mise en service ou pendant les travaux d'entretien (remplissage et rinçage), le clapet ATS doit être ouvert.

4.4 Moteur (« Regumat M3-130 »)

Le moteur NR230 de la vanne mélangeuse à trois voies peut être commandé à l'aide de tous les systèmes de régulation du commerce munis d'une sortie à trois points.

L'écart angulaire est limité à 90°. En atteignant les butées de fin de course, l'alimentation électrique du moteur est coupée. En cas de dérangements du système de régulation, le moteur peut être commuté en mode manuel à l'aide d'un interrupteur



DANGER!

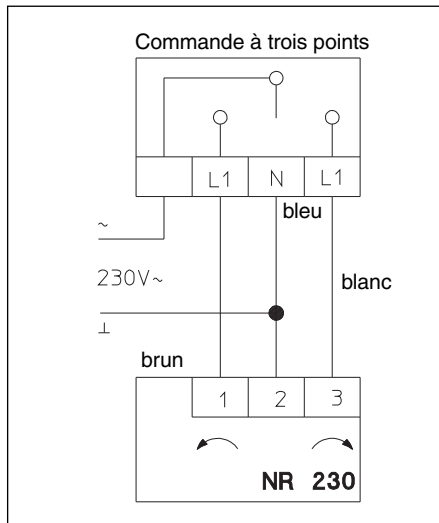
Le branchement électrique doit être effectué selon les normes en vigueur!

4.4.1 Commande à trois points:



ATTENTION!

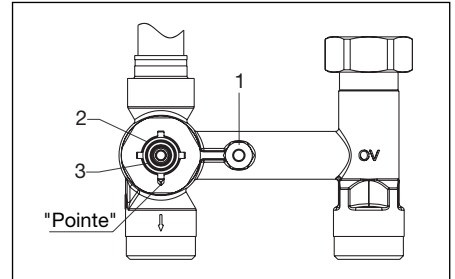
Le sens de rotation chaud/froid dépend de la position de montage de la vanne mélangeuse à trois voies (aller/retour).



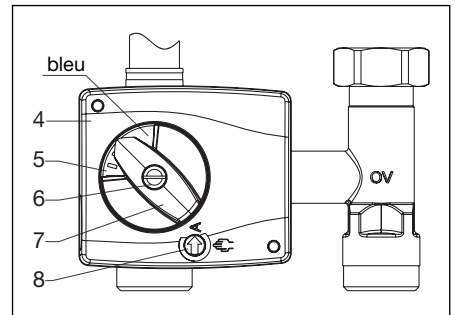
Données techniques:

Tension de service	230V 50Hz
Puissance absorbée	2,5 W
Classe de protection	II (à double isolation)
Couple	5 Nm
Durée de marche	140s
Température ambiante	0°C - +50°C
Longueur du câble	2,2 m

4.4.2 Montage du moteur



- Monter le dispositif anti-torsion (1) sur le corps de la vanne.
- Monter l'adaptateur (2) sur le boisseau de la vanne (3) jusqu'en butée. Tenir compte du métal !
- Régler le boisseau de la vanne de telle manière que la pointe de l'adaptateur soit orientée vers le bas. Dans cette position, le départ vers le bas est fermé par le boisseau de la vanne (service bypass complet, froid).



- Positionner l'interrupteur de service (8) sur fonctionnement manuel.
- Placer l'affichage du sens de rotation (5) sur le moteur (4) comme illustré.
- Fixer la poignée de réglage manuel (7) sur l'arbre du mélangeur.

Attention: La poignée de réglage manuel ne peut être engagée par pression qu'en position d'encliquetage. Ne pas forcer ! Tourner la poignée de réglage manuel vers la gauche jusqu'en butée. La flèche de la poignée se trouve dans la zone bleu.

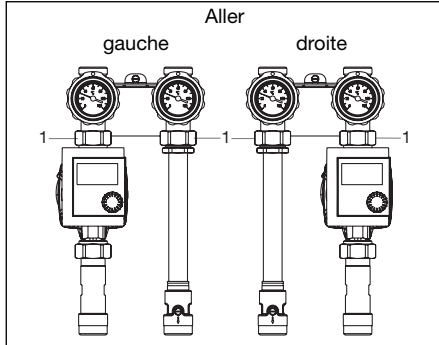
- Poser le moteur sur l'arbre du mélangeur.
- Introduire la vis (6) avec la rondelle dentelée concave et serrer la vis avec un couple de > 5 Nm.
- Positionner l'interrupteur de service sur service automatique.

4.5 Modification du sens de circulation

! ATTENTION!

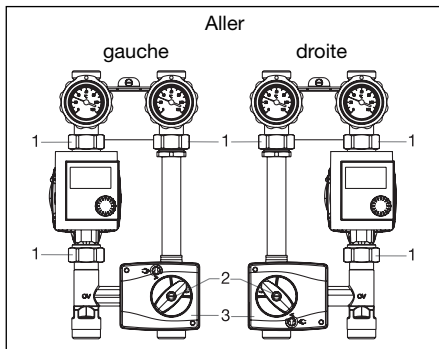
The product assemblies are leak tested at works. When modifying the flow direction, please make sure that the seals are not damaged and carry out leak test after modification.

4.5.1 «Regumat S-130»

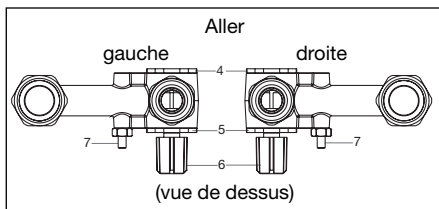


- Desserrer le raccordement (1).
- Inverser les colonnes aller et retour.
- Resserrer le raccordement avec un couple de 45 Nm.

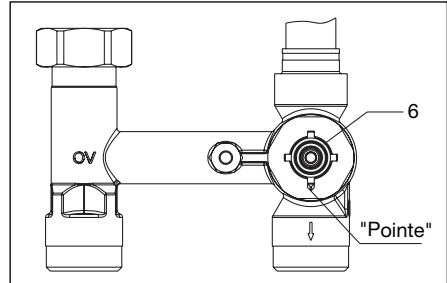
4.5.2 «Regumat M3-130»



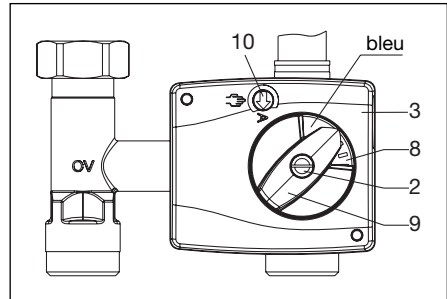
- Desserrer le raccordement (1) et la vis (2).
- Démonter le moteur (3).



- Libérer les couvercles (4) et (5).
- Monter le boisseau de la vanne (6) sur l'autre côté.
- Resserrer les couvercles et les serrer avec un couple de 45 Nm.
- Monter le dispositif anti-torsion (7) sur l'autre côté.



- Régler le boisseau de la vanne (6) de telle manière que la pointe de l'adaptateur soit orientée vers le bas. Dans cette position, le départ vers le bas est fermé par le boisseau de la vanne (service bypass complet, froid).



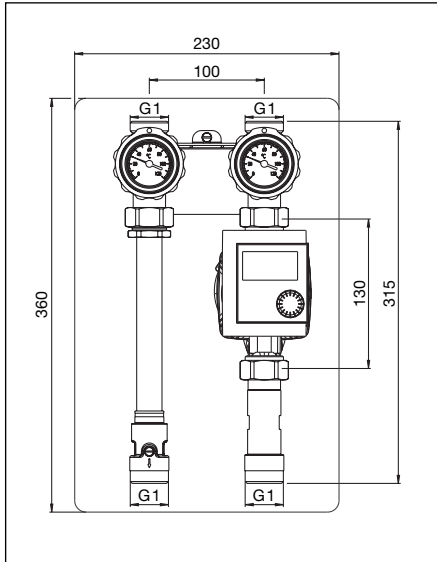
- Positionner l'interrupteur de service (10) sur fonctionnement manuel.
- Placer l'affichage du sens de rotation (8) sur le moteur (3) comme illustré.
- Monter la poignée de réglage manuel (9) sur l'arbre du mélangeur.

Attention: La poignée de réglage manuel ne peut être engagée par pression qu'en position d'encliquetage. Ne pas forcer ! Tourner la poignée de réglage manuel vers la gauche jusqu'en butée. La flèche de la poignée se trouve dans la zone bleue.

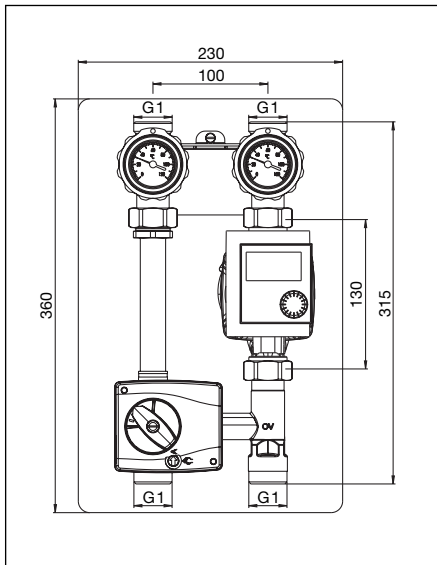
- Poser le moteur sur l'arbre du mélangeur.
- Introduire la vis (2) avec la rondelle à dentelée et serrer la vis avec un couple de > 5Nm.
- Positionner l'interrupteur de service sur service automatique.

5 Données techniques

5.1 Encombrements



«Regumat S-130» DN 20

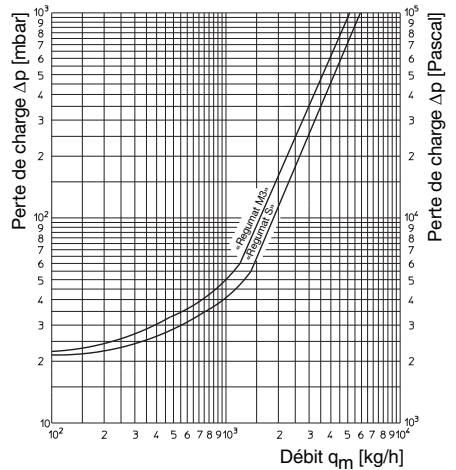


«Regumat M3-130» DN 20

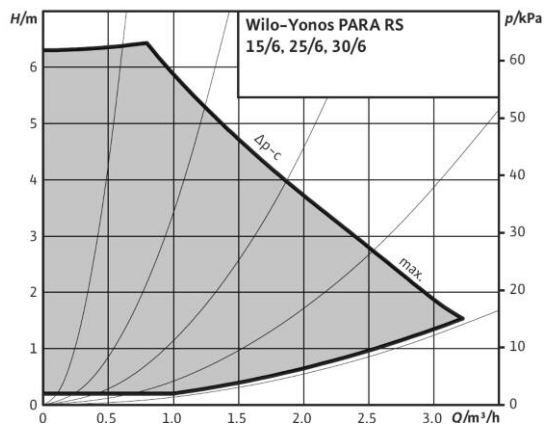
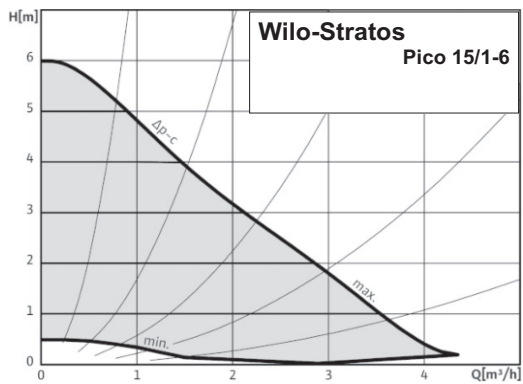
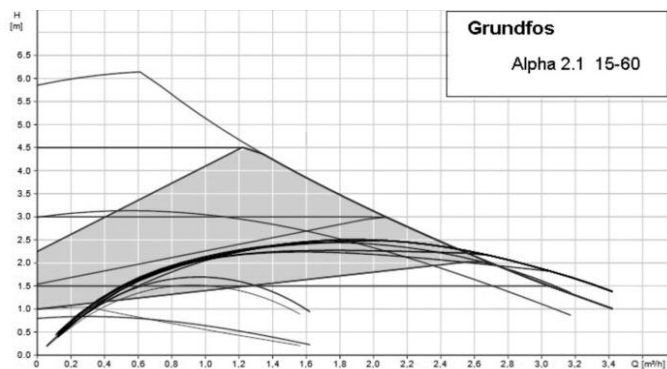
5.2 Données techniques

Dimension	DN 20
Température de service max.	120 °C
Pression de service max.	10 bars PN10
Valeur kvs	
«Regumat-S»	5,8
«Regumat-M3»	5,1
Pression d'ouverture clapet ATS	20 mbars
Raccordements à joint plat	G 1 mâle
Longueur circulateur	130 mm, G 1 mâle

5.3 Diagramme de perte de charge



5.4 Courbes de fonctionnement



Sous réserve de modifications techniques.

135505180 03/2017

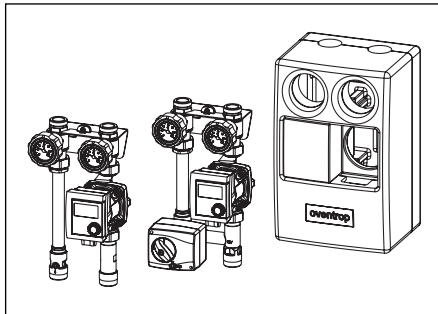
Vous trouverez une vue d'ensemble des interlocuteurs dans le monde entier sur www.owntrop.com.

Legga attentamente le istruzioni di installazione e di funzionamento prima di installare il sistema di collegamento caldaia!

Le istruzioni di installazione e funzionamento, così come gli altri documenti in vigore, devono rimanere all'utilizzatore del sistema!

Indice:

1	Informazioni generali	19
2	Note di sicurezza	19
3	Trasporto e imballaggio	20
4	Installazione e assemblaggio	20
5	Dati tecnici	23



1 Informazioni generali

1.1 Informazioni riguardanti le istruzioni d’installazione e funzionamento

Queste istruzioni di installazione e funzionamento servono all’installatore per installare il sistema di collegamento caldaia in modo professionale e per metterlo in funzione.

Altri documenti validi: manuali di tutti i componenti del sistema.

1.2 Custodia dei documenti

Le istruzioni di installazione e funzionamento devono essere conservate dall’utilizzatore del sistema.

1.3 Spiegazione dei simboli

Le indicazioni di sicurezza vengono visualizzate da simboli. Queste linee guida devono essere osservate per evitare incidenti, danni alla proprietà e malfunzionamenti.



PERICOLO!

Pericolo imminente per la vita e gli arti!



ATTENZIONE!

Situazioni potenzialmente pericolose per il prodotto, il sistema e l’ambiente!

1.4 Brevetto

Le istruzioni di installazione e funzionamento sono protette da brevetto.

2 Note di sicurezza

2.1 Uso corretto

La sicurezza durante il funzionamento è garantita solo se il sistema di collegamento caldaia è utilizzato correttamente.

Il sistema di collegamento caldaia “Regumat” permette un collegamento della caldaia alla tubazione risparmiando tempo e spazio.

Qualsiasi utilizzo del prodotto al di fuori degli scopi per cui è stato progettato verrà considerato come non-conforme e uso improprio.

I reclami di qualsiasi genere nei confronti del fabbricante e / o del suo mandatario per danni causati da un uso non corretto non possono essere accolti.

L’osservanza delle istruzioni di installazione e funzionamento è parte integrante dei termini di conformità.

2.2 Possibili pericoli nel luogo dell’installazione



PERICOLO!

La tubazione ed il sistema di collegamento caldaia possono diventare molto caldi e provocare gravi ustioni. Non toccare senza guanti di sicurezza e spegnere il sistema prima di iniziare i lavori.

2.3 Installazione, messa in funzione, manutenzione

L'installazione, la messa in funzione, la manutenzione e le riparazioni devono essere eseguite da personale autorizzato e qualificato.

(EN 5011 parte 1 e VDE 1000 parte 10 per lavori su installazioni elettriche).

3 Trasporto e imballaggio

3.1 Ispezione del trasporto

Dopo il ricevimento verificare la consegna per eventuali danni causati durante il trasporto.

Eventuali danni devono essere comunicati immediatamente al momento del ricevimento.

4 Installazione e assemblaggio

4.1 Consigli d'installazione



PERICOLO!

Prima di iniziare il lavoro assicurarsi che la tubazione e i componenti si siano raffreddati e svuotati.

Prima di iniziare il lavoro disconnettere i componenti elettrici (centraline, pompe ecc.) dall'alimentazione!

Il sistema di collegamento caldaia "Regumat" viene fornito pre-assemblato.

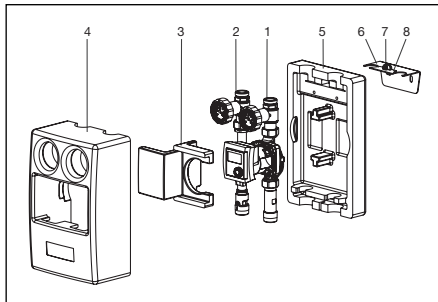
Il "Regumat" è disponibile con o senza circolatore. I singoli componenti del modello senza circolatore sono forniti debolmente serrati.

Dopo l'installazione del circolatore i collegamenti devono essere serrati con una forza di torsione di:

- Calotta G 1 45 Nm

Verificare i collegamenti per eventuali perdite. Quando lascia la fabbrica, la mandata è sul lato destro ma può essere modificata sul posto (vedere 4.5).

4.2 Consigli d'installazione



Rimuovere la colonna di mandata (1) e ritorno (2) dalla coibentazione. Estrarre il guscio anteriore (4) e l'inserto (3) ed allentare la vite (7) della staffa a muro (6).

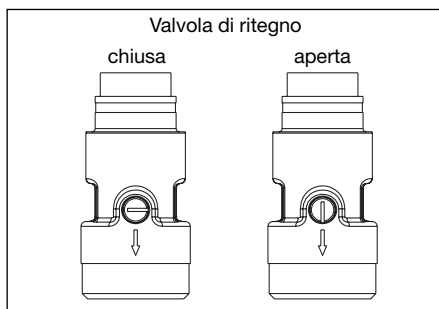
Determinare la posizione del gruppo sulla parete e fissare la staffa a muro con le viti allegate. Utilizzare la coibentazione posteriore come dima.

Montare la coibentazione posteriore sulla staffa a muro, appendere ad essa la colonna di mandata e di ritorno e proteggere dalla torsione tramite la piastra di bloccaggio (8) e la vite.

Attenzione: Quando si installano pompe convenzionali (motori asincroni), utilizzare il coperchio cieco invece dell'inserto.

4.3 Valvola di ritegno

La valvola di ritegno evita circolazioni per gravità dell'acqua di riscaldamento quando la pompa è spenta.



La valvola di ritegno, in posizione di funzionamento, è chiusa; il passaggio è possibile nella sola direzione di flusso.

Quando si mette in funzione il sistema e durante la manutenzione (riempimento e lavaggio) la valvola di ritegno deve essere aperta.

4.4 Servomotore (“Regumat M3-130“)

Il servomotore NR230 della valvola miscelatrice a tre vie può essere azionato da un sistema di regolazione reperibile in commercio con uscita a tre punti.

L'angolo di rotazione è limitato a 90°.

Raggiunto il punto di battuta il servomotore si spegne elettricamente e non è alimentato. In caso di malfunzionamento del sistema di regolazione il servomotore può essere convertito in funzionamento manuale con l'aiuto di una manopola rotante supplementare.



ATTENZIONE!

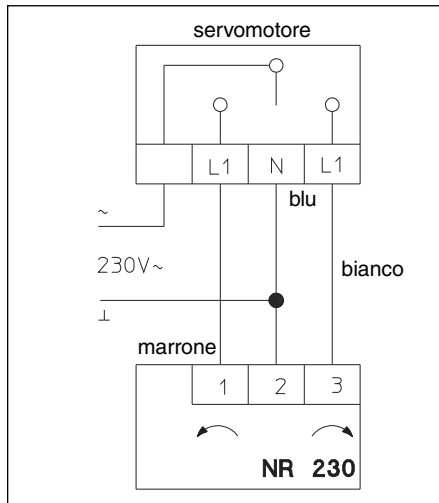
Il collegamento elettrico deve essere effettuato secondo le norme giuridiche!

4.4.1 Controllo a tre punti:



ATTENZIONE!

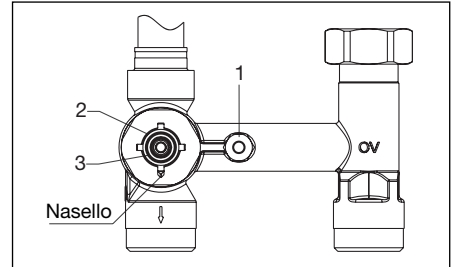
La direzione della rotazione caldo/freddo dipende dalla posizione d'installazione della valvola miscelatrice a tre vie (mandata/ritorno).



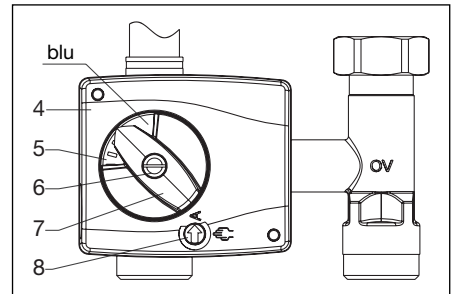
Dati tecnici:

Corrente di funzionamento	230V 50Hz
Potenza assorbita	2.5 W
Sistema di protezione	II (antiurto)
Coppia	5 Nm
Tempo di funzionamento	140s
Temperatura ambiente	0°C - +50°C
Lunghezza del cavo	2.2 m

4.4.2 Installazione del servomotore



- Montare il dispositivo antitorsione (1) sul corpo valvola.
- Inserire l'adattatore (2) sul perno della valvola miscelatrice (3) fino a battuta. Assicurarsi che la superficie piatta sul perno e l'adattatore siano allineati!
- Impostare il perno della valvola miscelatrice in modo tale che il nasello dell'adattatore sia rivolto verso il basso. In questa posizione l'uscita verso il basso è chiusa dal perno della valvola miscelatrice (bypass completamente aperto, freddo).



- Impostare l'interruttore di funzionamento (8) in manuale.
- Posizionare l'indicatore di rotazione (5) sul servomotore (4) come illustrato.
- Inserire la manopola per la regolazione manuale (7) sull'albero della valvola miscelatrice.

Attenzione: La manopola può essere inserita facilmente solo in una posizione ad incastro. Non usare eccessiva forza! Ruotare la manopola per la regolazione manuale sulla sinistra fino a battuta. Punta della manopola nella zona blu.

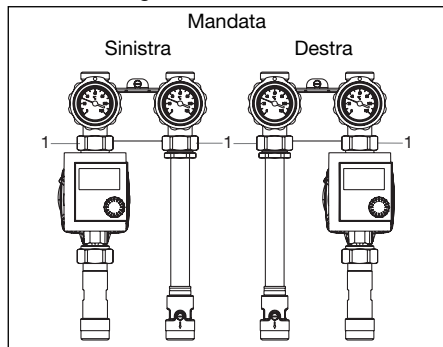
- Inserire il servomotore sull'albero della valvola miscelatrice.
- Introdurre e stringere la vite (6) insieme con la rondella dentata con una coppia di > 5 Nm.
- Impostare l'interruttore di funzionamento in funzionamento automatico.

4.5 Modifica della direzione del flusso

! ATTENZIONE!

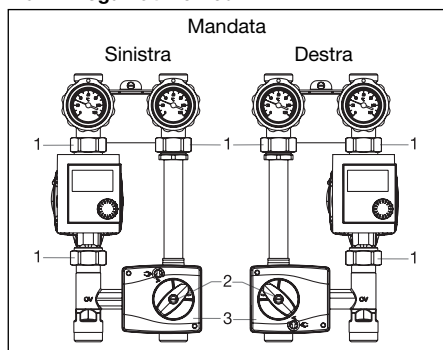
I gruppi di prodotti sono testati a tenuta in funzionamento. Quando si modifica la direzione del flusso, assicurarsi che le guarnizioni non siano danneggiate ed effettuare test di tenuta dopo la modifica.

4.5.1 "Regumat S-130"

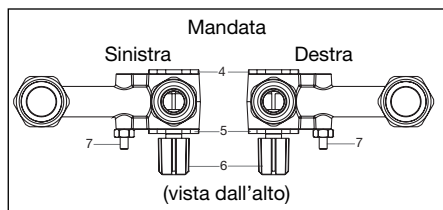


- Svitare il collegamento (1).
- Scambiare la colonna di mandata e di ritorno.
- Stringere nuovamente i collegamenti con una coppia di 45 Nm.

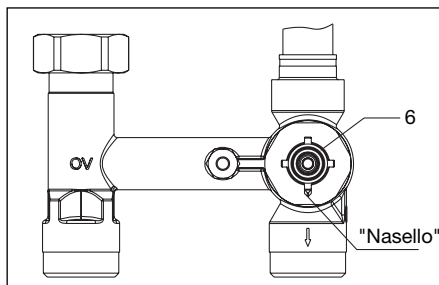
4.5.2 "Regumat M3-130"



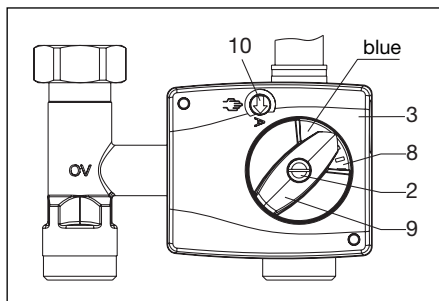
- Allentare il collegamento (1) e la vite (2).
- Rimuovere il servomotore (3).



- Allentare i coperchi (4) e (5).
- Montare l'albero della valvola miscelatrice (6) sul lato opposto.
- Stringere i coperchi con una coppia di 45 Nm.
- Montare il dispositivo antitorsione (7) sul lato opposto.



- Impostare il perno della valvola miscelatrice (6) in modo tale che il nasello dell'adattatore sia rivolto verso il basso. In questa posizione l'uscita verso il basso è chiusa dal perno della valvola miscelatrice (bypass completamente aperto, freddo).



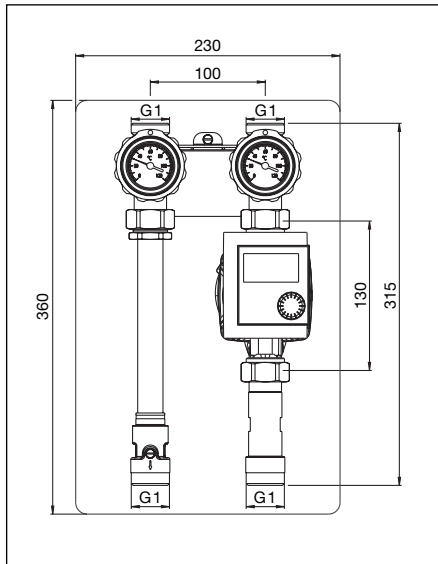
- Impostare l'interruttore di funzionamento (10) in manuale.
- Posizionare l'indicatore di rotazione (8) sul servomotore (3) come illustrato.
- Premere la manopola per l'impostazione manuale (9) sull'albero della valvola miscelatrice.

Attenzione: La manopola può essere inserita facilmente solo in una posizione ad incastro. Non usare eccessiva forza! Ruotare la manopola per la regolazione manuale sulla sinistra fino a battuta. Punta della manopola nella zona blu.

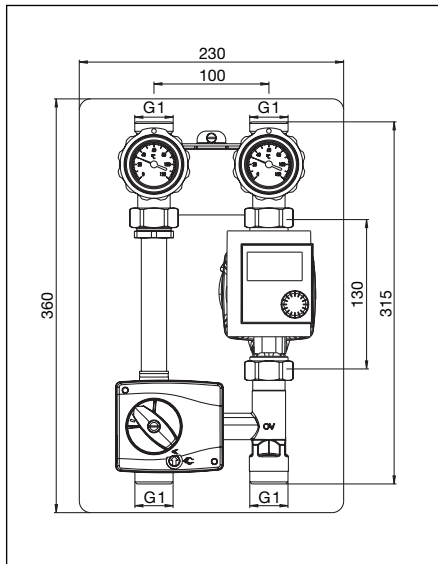
- Inserire il servomotore sull'albero della valvola miscelatrice.
- Introdurre e stringere la vite (2) insieme con la rondella dentata con una coppia di > 5 Nm.
- Impostare l'interruttore di funzionamento in funzionamento automatico

5 Dati Tecnici

5.1 Dimensioni



“Regumat S-130” DN 20

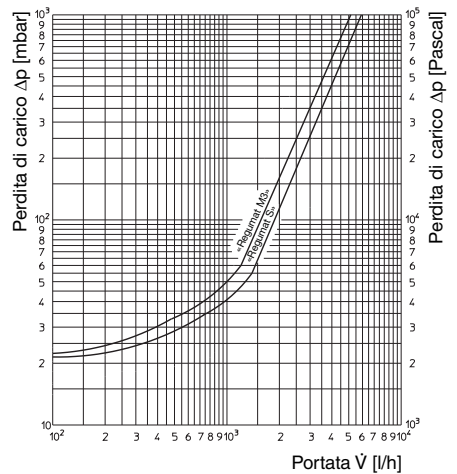


“Regumat M3-130” DN 20

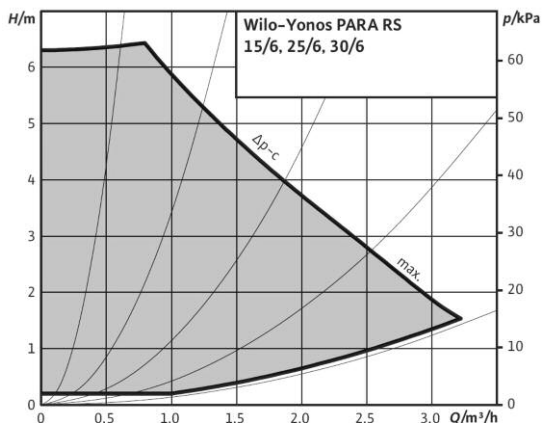
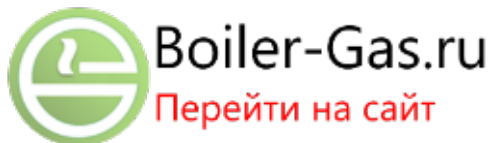
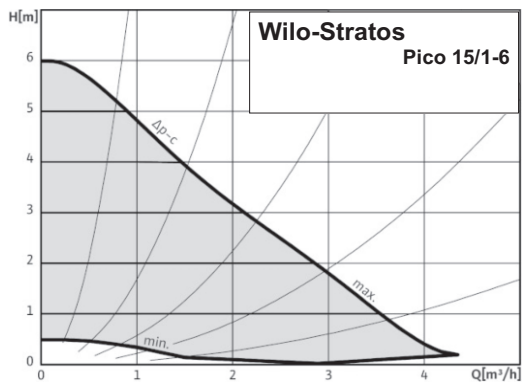
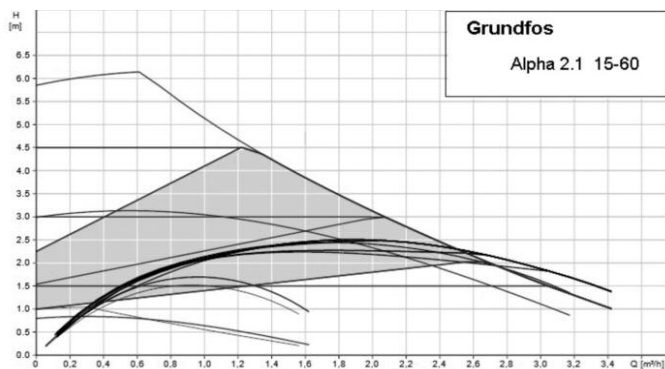
5.2 Dati tecnici

Dimensione nominale	DN 20
Max. temperatura d'esercizio	120°C
Max. pressione d'esercizio	10 bar PN10
valore kvs	
“Regumat-S”	5.8
“Regumat-M3”	5.1
Pressione d'apertura valvola di ritegno	20 mbar
Collegamenti	G 1 FM tenuta piana
Lunghezza pompa	130 mm, G1 FM

5.3 Diagramma di perdita di pressione



5.4 Curve caratteristiche della pompa



Soggetto a modifiche tecniche..

135505180 03/2017

Per una nostra presenza mondiale visitate il sito
www.oventrop.com.

